

Duitsland-Brake/Unterweser: Dienstverlening op het gebied van architectuur en dergelijke
OJ S 62/2021 30/03/2021
Aankondiging van een opdracht
Diensten

Rechtsgrond:

Richtlijn 2014/24/EU

Afdeling I: Aanbestedende dienst

I.1. Naam en adressen

Officiële benaming: St. Bernhard-Hospital gemeinnützige GmbH

Postadres: Claußenstraße 3

Plaats: Brake/Unterweser

NUTS-code: DE94G Wesermarsch

Postcode: 26919

Land: Duitsland

Contactpersoon: Geschäftsführung

E-mail: info@krankenhaus-brake.de

Internetadres(sen):

Hoofdadres: www.krankenhaus-brake.de

I.3. Communicatie

De aanbestedingsstukken zijn rechtstreeks, volledig, onbeperkt en gratis beschikbaar op:

<https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4Y4VD1H3/documents>

Inschrijvingen of aanvragen tot deelneming moeten worden ingediend via elektronische weg

op: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4Y4VD1H3>

Nadere inlichtingen zijn te verkrijgen op een ander adres:

Officiële benaming: Kleine + Assoziierte Architekten und Stadtplaner BDA

Postadres: Reinholdstr. 17

Plaats: Hannover

NUTS-code: DE929 Region Hannover

Postcode: 30167

Land: Duitsland

E-mail: info@kleine-architekten.de

Internetadres(sen):

Hoofdadres: www.kleine-architekten.de

I.4. Soort aanbestedende dienst

Ander type: Krankenhaus gGmbH

I.5. Hoofdactiviteit

Gezondheid

Afdeling II: Voorwerp

II.1. Omvang van de aanbesteding

II.1.1. Benaming

St. Bernhard-Hospital Brake – Architektenleistung

Referentienummer: 2035

II.1.2. CPV-code hoofdcategorie

71200000 Dienstverlening op het gebied van architectuur en dergelijke

II.1.3. Type opdracht

Diensten

II.1.4. Korte beschrijving

Architektenplanung für die Neustrukturierung der Kernfunktionen St. Bernhard-Hospital in Brake.

II.1.5. Geraamde totale waarde

Waarde zonder btw: 2 277 641,51 EUR

II.1.6. Inlichtingen over percelen

Verdeling in percelen: neen

II.2. Beschrijving

II.2.3. Plaats van uitvoering

NUTS-code: DE94G Wesermarsch

Voornaamste plaats van uitvoering: St. Bernhard-Hospital gemeinnützige GmbH
Claußenstraße 3 26919 Brake/Unterweser

II.2.4. Beschrijving van de aanbesteding

Das St. Bernhard-Hospital ist ein Haus der Grund- und Regelversorgung in katholischer Trägerschaft und wird mit den Hauptabteilungen Innere Medizin (Onkologie, Kardiologie, Gastroenterologie) & Chirurgie (Orthopädie, Unfallchirurgie & Allgemein- und Vizceralchirurgie) sowie den Belegabteilungen Augenheilkunde & Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde im niedersächsischen Krankenhausplan geführt. Das Haus hat 103 Planbetten.

Dieses klassische Leistungsspektrum wurde um einen Herzkathetermessplatz, die Elektrophysiologie, die Palliativmedizin mit eigener Palliativstation sowie einer Gefäßchirurgie erweitert. Eine Zertifizierung als EndoProthetikZentrum und Adipositaszentrum liegt vor.

Dem Klinikbetrieb angegliedert ist ein Medizinische Versorgungszentrum mit derzeit 6 Kassenarztsitzen (2 x Onkologie, Unfallchirurgie & BG, Kardiologie, Gastroenterologie, HNO). Im Haus befindet sich eine KV-Notfallpraxis.

Das Raumprogramm des St. Bernhard-Hospitals in Brake entspricht nicht mehr der medizinisch-pflegerischen Aufgabenstellung. Durch geänderte gesetzliche Standards sowie Veränderungen/Erweiterungen im medizinischen Leistungsbereich fehlen derzeit erhebliche Flächen im Funktions-, Pflege- und Operationsbereich. Zudem sind die vorhandenen Flächen räumlich zu klein dimensioniert und/oder aufgrund des Organisationsablaufs falsch positioniert. Zusätzlich bestehen derzeit inakzeptable Standards bei der Unterbringung von Patienten hinsichtlich der Bettenanzahl sowie der Zimmergröße (überwiegend 3-Bett-Zimmer, Nasszellen & Toiletten auf dem Flur).

Auf Basis dieser Erkenntnisse wurde von Herrn Ernst Berndt Botscher am 4.4.2019 ein Funktions- und Raumprogramm erstellt, welches die Grundlage des gestellten Förderantrags bildet.

Im vorliegenden Gutachten wurde der Raumbedarf auf Basis der derzeitig bewilligten 103 Planbetten ermittelt. Zusätzlich ergibt die Bedarfsberechnung des Gutachtens aber, dass der tatsächliche Bettenbedarf des St. Bernhard- Hospitals bei 113 Planbetten liegt. Ein Antrag auf eine Planbettenerhöhung auf 118 Planbetten ist beim Sozialministerium bereits gestellt.

Laut vorliegendem Gutachten besteht im St. Bernhard- Hospital in allen relevanten Bereichen der Patientenpflege und -therapie ein massives Flächendefizit (1.00 Diagnostik und Therapie, 2.00 Pflege, 3.00 Allgemeine Dienste).

Für die Neustrukturierung bzw. Erweiterung des St. Bernhard-Hospitals steht in unmittelbarer Nachbarschaft zur jetzigen Gebäudestruktur ein ca. 12.000 qm großes Grundstück als Erweiterungsfläche zur Verfügung. Das Grundstück sowie die darauf befindlichen ehemaligen Schulgebäude befinden sich im Eigentum des St. Bernhard-Hospitals.

Die zu bearbeitende BGF beträgt ca. 9 615 m².

Folgende Faktoren sind bei der Planung zu berücksichtigen:

1. Bei einem Umbau im laufenden Betrieb ist jederzeit die jetzige Bettenanzahl für die Patientenversorgung vorzuhalten.
 2. Es ist zu beachten, dass zwischen den Grundstücken ein Höhenunterschied besteht. Die Barrierefreiheit in den Gebäudeteilen ist dennoch sicherzustellen.
 3. Der Haupteingang sowie die Aula des jetzigen Schulgebäudes stehen unter Denkmalschutz und sollten (sofern unter wirtschaftlichen & organisatorischen Gesichtspunkten möglich) in die Planungen integriert werden.
 4. Es ist zu beachten, dass auf dem hinteren Bereich des Grundstücks Parkflächen für Patienten errichtet werden sollen. Sie sind nicht Gegenstand des Förderantrags.
 5. Der Haupteingang des Krankenhauses ist zu verlegen auf das jetzige Schulgelände.
 - 6) Es bestehen Überlegungen, die stationäre Gesundheitsversorgung im Landkreis Wesermarsch zukünftig am Standort in Brake zusammenzuführen. Eine mögliche spätere Erweiterung der Klinik auf dann bis zu 200 Planbetten ist bei der räumlichen Neustrukturierung zu berücksichtigen.
 7. Die Versorgung mit alternativen Energieträgern ist einzuplanen (Blockheizkraftwerk, Solarenergie etc.).
 8. Flächenbedarf Erdgeschoss bzw. räumlicher Zusammenhang:
 - a. Zentrale Notaufnahme inkl. angegliederter Aufnahmestation (10-15 Betten) und angegliederte KV-Notfallpraxis,
 - b. Radiologie inkl. CT & MRT,
 - c. Ambulanzzentrum,
 - d. Herzkatheterlabor inkl. Möglichkeit der Erweiterung,
 - e. ambulante OP's (2 Säle),
 - f. Endoskopie,
 - g. gemeinsamer Aufwachraum (d, e, f).
 9. Flächenbedarf 1. Obergeschoss bzw. räumlicher Zusammenhang:
 - a. OP-Trakt (3. Säle inkl. Möglichkeit der Erweiterung),
 - b. AEMP,
 - c. Aufwachraum,
 - d. Intensivstation,
 - e. IMC,
 - f. chirurgische Stationen.
 10. Flächenbedarf 2. Obergeschoss bzw. räumlicher Zusammenhang
 - a. Innere Stationen,
 - b. Onkologisches Zentrum mit MVZ, ambulante Chemo, Palliativstation,
 - c. ggfs. Privatklinik mit 15 Betten (außerhalb des Krankenhausplans).
- Im Rahmen der Verhandlungsstufe ist geplant, den Bietern eine skizzenhafte Lösung für die Neustrukturierung der Kernfunktionen des St. Bernhard-Hospitals als Mehrfachbeauftragung zu übertragen. Dabei soll die Arbeits- und Herangehensweise des jeweiligen Bieters (Büros) deutlich werden und anhand skizzenhafter Rohkonzeption die Erfahrung mit dem Thema Krankenhaus aufgezeigt werden. Der Umfang bzw. die Tiefe soll dem Honorar von 5 000 EUR

(netto) entsprechen und die Möglichkeit eröffnen, den Bieter (das Büro) dem Wertungsgremium fachlich „plastischer“ darstellen zu können. Näheres dazu ist den dem Verfahren beigefügten Anlagen zu entnehmen. Die konkrete Aufgabenstellung ist Bestandteil der Stufe 2 (Verhandlungsstufe) und wird mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe übermittelt.

II.2.5. Gunningscriteria

De onderstaande criteria

Kwaliteitscriterium - Naam: Projektteam / Weging: 25

Kwaliteitscriterium - Naam: Projectanalyse / Weging: 50

Kwaliteitscriterium - Naam: Gesamtbild Präsentation / Weging: 10

Kostencriterium - Naam: Vergütung/Honorar / Weging: 15

II.2.6. Geraamde waarde

Waarde zonder btw: 2 277 641,51 EUR

II.2.7. Looptijd van de opdracht, de raamovereenkomst of het dynamische aankoopstelsel

Looptijd in maanden: 120

Deze opdracht kan worden verlengd: neen

II.2.9. Inlichtingen over de beperkingen op het aantal gegadigden dat wordt uitgenodigd

Beoogd minimumaantal: 4 Maximumaantal: 8 Objectieve criteria voor de beperking van het aantal gegadigden:

Die Auswahl der Bewerber erfolgt nach den in den Vergabeunterlagen (vgl. III.1.) aufgeführten Eignungskriterien und der Prüfung des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen. Anhand der geforderten Referenzen und deren Wertung (Auswahlkriterien) wird eine Rangfolge festgelegt. Ist die Bewerberzahl nach dieser objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, wird unter den verbleibenden gleichermaßen geeigneten Bewerbern notariell oder durch Rechtsamt gelöst.

II.2.10. Inlichtingen over varianten

Varianten worden geaccepteerd: neen

II.2.11. Inlichtingen over opties

Opties: ja

Beschrijving van opties:

Die Beauftragung erfolgt in 5 Stufen:

Stufe 1: LPH 1-2

Stufe 2: LPH 3

Stufe 3: LPH 4

Stufe 4: LPH 5-6

Stufe 5: LPH 7-9

Die Weiterbeauftragung steht unter Vorbehalt der Einhaltung des Kostenrahmens und/oder der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel und/oder eines positiven Gremien- bzw. Ratsbeschlusses.

II.2.13. Inlichtingen over middelen van de Europese Unie

De aanbesteding houdt verband met een project en/of een programma dat met middelen van de EU wordt gefinancierd: neen

II.2.14. Nadere inlichtingen

Es ist von jedem Bewerber bzw. von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft der Teilnahmeantrag vollständig auszufüllen und gem. den gestellten Anforderungen

einzureichen. Es sind zwingend die Teilnahmeantragsformblätter zu verwenden, welche auf der Plattform zum Downloadbereit stehen. Die Angebotssprache ist ausschließlich Deutsch. Entsprechend sind alle Nachweise und Erklärungen in deutscher Sprache abzufassen. Anderssprachigen Dokumenten muss eine Übersetzung /Eigenübersetzung beigelegt werden. Für den fristgerechten Eingang der Teilnahmeanträge ist der Bewerber verantwortlich. Die Einreichung muss elektronisch in Textform erfolgen. Ein Vertragsentwurf für das genannte Vorhaben liegt den Bekanntmachungsunterlagen bei. Der Vertragsentwurf kann in der Angebotsphase verhandelt werden. Weitere Informationen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen, welche ebenfalls über die Plattform zum Herunterladen bereitstehen. (Das Dokument „St_Bernhard_Honorar_VgV_ARCH.xlsx“ dient in der Bewerbungsphase ausschließlich der Information. Erst zur Vergabeverhandlung (Stufe II des Verfahrens) ist diese Anlage als Teil des Angebots mit einzureichen.)

Bei einer Bewerbung als Bietergemeinschaft sind die Anlagen 1 + 2 zum Teilnahmeantrag, (Anlage 1 – Bewerber-/Bietergemeinschaft, Anlage 2 – Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen), für jedes Mitglied auszufüllen und beizulegen. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind/werden Bewerber, die als Einzelner und/oder Mitglied einer Bewerbergemeinschaft mehrere Bewerbungen einreichen oder am Tag der Bekanntmachung angestellte(r) oder freie(r) Mitarbeiter(in) eines Bieters/eines Mitglieds einer Bietergemeinschaft sind. Das gilt auch für Nachunternehmer.

Bewerber- und später Bieterfragen sind unter Bezugnahme auf das VgV-Verfahren (Bezeichnung s. unter II.1.1) umgehend, jedoch bis 7 Kalendertage vor Schlusstermin (s. unter IV.2.2)) in der Vergabepattform über die Plattform an die Adresse unter I.3) zu stellen. Die Beantwortung von Fragen, die später als 7 Kalendertage vor Schlusstermin eingehen, kann nicht garantiert werden. Die Beantwortung erfolgt (mit dazugehörigen Fragen) über die oben genannte Plattform an alle registrierten Bewerber.

Afdeling III: Juridische, economische, financiële en technische inlichtingen

III.1. Voorwaarden voor deelneming

III.1.1. Geschiktheid om de beroepsactiviteit uit te oefenen, waaronder de vereisten in verband met de inschrijving in het beroeps- of handelsregister

Lijst en beknopte beschrijving van de voorwaarden:

Bitte den kostenfrei verfügbaren Bewerbungsformularen entnehmen.

III.1.2. Economische en financiële draagkracht

Selectiecriteria zoals vermeld in de aanbestedingsstukken

III.1.3. Technische en beroepsbekwaamheid

Selectiecriteria zoals vermeld in de aanbestedingsstukken

III.2. Voorwaarden met betrekking tot de opdracht

III.2.1. Inlichtingen over een bepaalde beroepsgroep

Het verrichten van de dienst is aan een bepaalde beroepsgroep voorbehouden. Verwijzing naar de toepasselijke wettelijke of bestuursrechtelijke bepaling:

Architect; weiteres bitte den kostenfrei verfügbaren Bewerbungsformularen entnehmen.

III.2.2. Voorwaarden inzake de uitvoering van de opdracht

Die Durchführung der Leistungen soll gem. §73 (3) VgV unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgen.

III.2.3. Inlichtingen over het personeel dat verantwoordelijk zal zijn voor de uitvoering van de opdracht

Verplichting tot vermelding van de namen en beroepskwalificaties van het personeel dat met het uitvoeren van de opdracht wordt belast

Afdeling IV: Procedure

IV.1. Beschrijving

IV.1.1. Type procedure

Mededingingsprocedure met onderhandeling

IV.1.3. Inlichtingen over een raamovereenkomst of dynamisch aankoopstelsel

IV.1.5. Inlichtingen inzake onderhandeling

De aanbestedende dienst behoudt zich het recht voor de opdracht te gunnen op basis van de initiële inschrijvingen zonder onderhandelingen te voeren

IV.1.8. Inlichtingen over de Overeenkomst inzake overheidsopdrachten (GPA)

De opdracht valt onder de GPA: ja

IV.2. Administratieve inlichtingen

IV.2.2. Termijn voor ontvangst van inschrijvingen of deelnemingsaanvragen

Datum: 26/04/2021 Plaatselijke tijd: 12:00

IV.2.3. Geraamde datum van verzending van uitnodigingen tot inschrijving of deelneming aan geselecteerde gegadigden

Datum: 20/05/2021

IV.2.4. Talen die mogen worden gebruikt bij het indienen van inschrijvingen of aanvragen tot deelneming

Duits

IV.2.6. Minimumtermijn gedurende welke de inschrijver zijn inschrijving gestand moet doen

De inschrijving moet geldig blijven tot: 31/12/2021

Afdeling VI: Aanvullende inlichtingen

VI.1. Inlichtingen over periodiciteit

Periodieke opdracht: neen

VI.2. Inlichtingen over elektronische workflows

Er wordt gebruikgemaakt van elektronische betalingen

VI.3. Nadere inlichtingen

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y4VD1H3

VI.4. Beroepsprocedures

VI.4.1. Beroepsinstantie

Officiële benaming: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung, Regierungsvertretung Lüneburg

Postadres: Auf der Hude 2

Plaats: Lüneburg

Postcode: 21339
Land: Duitsland
Telefoon: +49 4131-1334
Fax: +49 4131-152943

VI.4.3. Beroepsprocedure

Precieze aanduiding van de termijn(en) voor beroepsprocedures:

Entsprechend der Regelungen in § 160 GWB.

Rechtsmittelbelehrung bei EU-weiter Vergabe:

a) Ein Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht, kann ein Nachprüfungsverfahren gemäß der §§ 160 ff. GWB bei der unter VI.4.1) genannten Stelle einleiten.

b) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

— der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichendes Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,

— Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

— Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Vergabebekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

— mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

c) Die Ausführungen zur Unzulässigkeit (vorstehend unter lit. b) gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Satz 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Datum van verzending van deze aankondiging

25/03/2021